

35 000 Kilometer durch die Rheinaue

Rund 3000 Läufer nehmen an April-Challenge teil. Neuer Beethoven-Lauf im September in der Bonner Innenstadt

VON SABRINA BAUER

BONN. Insgesamt zehnmal hat Pedro Munoz im April selbst die Lauf- runde durch die Rheinaue gedreht. So wie rund 200 seiner Kolleginnen und Kollegen – mal in der Mittags- pause, mal nach der Arbeit oder am Wochenende. Am Finaltag schnürte er die Laufschuhe gemeinsam mit seiner siebenjährigen Tochter. „Das Ganze hat sehr viel Spaß gemacht“, sagte Munoz, zuständig für Kon- zernkommunikation, Nachhaltig- keit und Marke bei der Deutsche Post DHL Group, nach der letzten Runde.

Was im vergangenen Jahr aus der Not heraus als Alternative für den klassischen Bonn Marathon entstan- den ist, hat sich als erfolgreiches Lauf- event-Konzept für die Corona-Zeit herausgestellt: Rund 3000 Läufer, Walker und Rollstuhlfahrer haben im vergangenen Monat an der April- Challenge teilgenommen und die fünf Kilometer lange Strecke mit offi- zielltem Zeitmesssystem genutzt. Ins- gesamt 35 000 Kilometer haben die Teilnehmenden in den vergangenen 30 Tagen zurückgelegt. Damit hat jeder im Durchschnitt zwei Runden gedreht. Absolute Spitzenreiter bei den Distanzen sind allerdings Sabi- ne Winkel (270 Kilometer) und Ingo Otten (400 Kilometer), die an jedem der 30 Tage auf die Strecke gingen.

Besonders gut angenommen wur- den laut Veranstalter MMP Event auch die After Work Runs, die je- weils donnerstagsabends mit Musik, Moderation und Verpflegung statt- fanden. Für den Finaltag wurde die Strecke zudem so verlängert, dass erstmals während der einmonatigen



SSB-Geschäftsführer Bernd Seibert (rechts) ehrt am Finaltag die Sieger in der Halbmarathonwertung. FOTO: WOLFGANG HENRY

Laufveranstaltung auch die exakte Halbmarathon- und Marathondis- tanz gelaufen werden konnte.

Am letzten Tag ehrten Munoz und Bernd Seibert, Geschäftsführer des Stadtsportbundes Bonn (SSB), zu- dem die Sieger des Schulmarathons vom 3. April, die Sieger der Halbma- rathon- und Marathonwertung sowie die Gewinner der Vereins-Challenge.

Beim Team-Wettbewerb der Schulen, bei dem 500 Schülerin-

nen und Schüler aus Bonn und der Region jeweils in Staffeln gegenei- nander antraten, schickte das Städt- ische Gymnasium Rheinbach das schnellste Team ins Rennen. Zweiter wurde die Staffel des Bonner Kar- dinal-Frings-Gymnasiums vor der Europaschule Bornheim.

Bei dem erstmals ausgetragenen Wettkampf für die Bonner Sportver- eine ging es hingegen nicht um die beste Zeit, sondern um die meisten

Teilnehmer – in Relation zur Ge- samtmitgliederzahl. Dabei hat sich erstaunlicherweise nur ein reiner Laufverein durchgesetzt: Der LT En- nert gewann in der Kategorie bis 400 Vereinsmitglieder. In der Kategorie bis 100 Mitglieder animierte das Tanzcorps Godesberger Luftpiraten die meisten Mitglieder zum Mitma- chen, bei den Vereinen mit mehr als 400 Mitgliedern lag der Poppelsdor- fer Handball-Verein Bonn vorn.

VEREINSWERTUNG

Kategorie eins (Vereine mit bis zu 100 Mitgliedern): 1. Tanzcorps Godesberger Luftpiraten, 2. Bonnswal, 3. MSC Godesberg

Kategorie zwei (Vereine mit 101 bis 400 Mit- gliedern): 1. LT Ennert, 2. Wassersportverein Blau-Weiß Bonn, 3. Bonn Gamecocks

Kategorie drei (Vereine ab 401 Mitglieder): 1. Poppelsdorf Handball-Verein, 2. TGV Bonn, 3. TuS Oberkassel

Der Siegerverein in jeder Kategorie erhält 1500 Euro, der Zweitplatzierte 1000 Euro und der Drittplatzierte 500 Euro. Zusätzlich spendet die Deutsche Post pro Teilnehmer zwei Euro an den Bonner Sport. Die Summe von 6000 Euro wird nun über den Sportsportbund an die Vereine verteilt.

Als ein weiteres Etappenziel auf dem Weg hin zu einem regulären Bonn Marathon, der am 23. April 2023 stattfinden soll, plant der Ver- anstalter nun einen komplett neuen Lauf in der Bundesstadt im Rahmen des Beethovenfestes: Der „Deutsche Post Marathon Bonn Beethoven- Lauf“ führt am 11. September quer durch die Innenstadt. Auf einem zehnh Kilometer langen Rundkurs mit Start in Rheinstraße und Zielein- lauf auf dem Marktplatz sollen die Teilnehmer die Zehn-Kilometer-so- wie die Halbmarathon-Distanz ab- solvieren können. Die Strecke wird speziell für diesen Lauf konzipiert und soll auch nur einmalig angebo- ten werden. Die Teilnahmekosten liegen derzeit bei 25 Euro (Halb- marathon) beziehungsweise 15 Euro (Zehn-Kilometer-Lauf).

.....
Weitere Informationen und Anmel- dungen zum Beethoven-Lauf im Inter- net unter postmarathonbonn.de